Bien-Zenker: Rekordjahr trotz Corona

Umsatz und Absatz für 2020 auf höchstem Stand der Unternehmensgeschichte

**Schlü**chte**rn, 11. Februar 2021 +++** Bien-Zenker, einer der größten Fertighaushersteller Europas mit Sitz in Schlüchtern (www.bien-zenker.de), hat das Jahr 2020 mit einem Umsatzrekord abgeschlossen. Das hessische Unternehmen verzeichnete ein Umsatzplus von 24,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr und schloss das Jahr 2020 mit einem Gesamtumsatz von 215 Millionen Euro ab. In diesem Zeitraum lieferte Bien-Zenker 833 Häuser an seine Bauherren aus, knapp 11 Prozent mehr als im Jahr davor. „Im Corona-Jahr 2020 so ein Ergebnis zu realisieren, das beweist eindrucksvoll die Leidenschaft, mit der sich alle unsere Mitarbeiter ins Zeug legen, um möglichst vielen Familien den Traum von ihrem individuell perfekten Eigenheim zu erfüllen: bei der Beratung und Betreuung vor Ort, in Verwaltung und Fertigung im Werk oder auf den Baustellen in ganz Deutschland“, sagt Friedemann Born, Geschäftsbereichsleiter Vertrieb bei Bien-Zenker. „Nicht zuletzt ist das aber auch ein Verdienst der Unternehmensführung, die in den vergangenen Jahren alle Weichen gestellt hat, damit wir dieses rasante Wachstum bewerkstelligen können und dabei ohne Abstriche die hohen Ansprüche unserer Kunden durchweg erfüllen.“

Bien-Zenker investierte in den vergangenen fünf Jahren über 20 Millionen Euro in die Modernisierung und Erweiterung seiner Fertigungskapazitäten und integrierte dabei unter anderem als erstes Unternehmen in der Branche einen Industrieroboter in die Fertigung. „Viel Arbeit ist daneben auch in die Steigerung der Effizienz unserer Abläufe und Prozesse geflossen, das zahlt sich nun aus“, erklärt Christian Garke, kaufmännischer Geschäftsführer (CFO) bei Bien-Zenker. Die so geschaffenen Reserven wird der Fertighausanbieter benötigen. Denn der weitere Ausblick ist äußerst positiv. „Aufgrund des starken Anstiegs bei den Hausverkäufen um rund 20 Prozent in 2020 rechnen wir auch für das Geschäftsjahr 2021 mit einem weiteren deutlichen Umsatzplus und abermals höheren Stückzahlen“, prognostiziert Garke. Um diese ständig zunehmende Nachfrage erfüllen zu können, plant Bien-Zenker für das zweite Quartal 2021 die Einführung einer zusätzlichen Schicht sowie den weiteren Ausbau der Fertigungsanlagen und Neueinstellungen.

„Mit diesen Maßnahmen stellen wir sicher, dass wir die wachsenden Stückzahlen produzieren können ohne Einbußen bei der Qualität, ohne lange Lieferzeiten, die über das branchenübliche Maß hinausgehen, ohne Engpässe beim Service“, erklärt Garke. „In Bien-Zenker Qualität eben. Darauf können sich unsere Bauherren verlassen.“

((Text: 2.490 Zeichen inkl. Leerzeichen ohne Überschrift))

**Bildunterschriften**

Bien-Zenker\_Concept\_M\_210\_Guenzburg.jpg: 2020 brachte Bien-Zenker so viele Baufamilien wie noch nie in einem Jahr in ihr neues Traumhaus

Bien-Zenker\_Roboter-Fertigung.jpg: Investitionen in Modernisierung und Ausbau der Fertigung zahlen sich dank Rekordnachfrage für Bien-Zenker aus

Portrait-Friedemann\_Born.jpg: Friedemann Born, Geschäftsbereichsleiter Vertrieb bei Bien-Zenker

Portrait\_Christian\_Garke.jpg: Christian Garke, kaufmännischer Geschäftsführer (CFO) bei Bien-Zenker

**Über Bien-Zenker**

Die Bien-Zenker GmbH zählt zu den größten Fertighausherstellern in Europa. Das Unternehmen kann mit rund 80.000 gebauten Häusern und einer 115-jährigen Unternehmensgeschichte auf eine breite Erfahrung im Holzfertighausbau zurückgreifen. Das mittelständische Hausbauunternehmen beschäftigt über 700 Mitarbeiter. Bien-Zenker ist mit eigenen Vertriebsstützpunkten in ganz Deutschland vertreten. Die Häuser von Bien-Zenker bieten eine technisch größtmögliche Energieeffizienz. Die individuell gestaltbaren Häuser werden in unterschiedlichen Baustilen gefertigt, die auf die mittleren bis gehobenen Preisklassen ausgerichtet sind. Alle Häuser der Marke werden im eigenen Hausbauwerk im hessischen Schlüchtern gefertigt. Sie unterliegen den hohen Qualitätsanforderungen der Qualitätsgemeinschaft Deutscher Fertigbau. Bien-Zenker zählt darüber hinaus zu den innovativsten Unternehmen der Branche. Als erster Fertighausanbieter hat Bien-Zenker eine App entwickelt, mit der Bauherren den Status ihres Bauprojekts, die Bauunterlagen und den direkten Draht zu ihrem Hausbauteam immer in der Tasche haben.

[www.bien-zenker.de/go/app](http://www.bien-zenker.de/go/app)

[www.bien-zenker.de](http://www.bien-zenker.de)

**UNTERNEHMENSKONTAKT: PRESSEKONTAKT (Unternehmenskommunikation):**

Bien-Zenker GmbH oelenheinz+frey GmbH

Sven Keller Christian Konzack

Am Distelrasen 2 Hauptstraße 161

36381 Schlüchtern 68259 Mannheim

Telefon: +49 6661 98-236 Telefon: +49 621 8410-161

E-Mail: presse@bien-zenker.de E-Mail: [c.konzack@division.ag](mailto:c.konzack@division.ag)

Der Abdruck von Text und Bildern – mit dem Bildnachweis „Bien-Zenker“ – ist honorarfrei.